

Originelle Sichten auf Falten

Greifswald. „Gestern noch zu jung, morgen schon zu alt“ – so lautet das Motto der Fotoausstellung „Jugendfalten“, die ab heute im Eisenpark Greifswald zu sehen ist. Die Hanse- und Universitätsstadt ist dabei der erste Ausstellungsort dieser Fototour. Bis ins nächste Jahr hinein wird sie noch in weiteren Städten in Mecklenburg-Vorpommern Halt machen, darunter Rostock, Bad Doberan, Güstrow und Neustrelitz. Entstanden sind alle Fotos auf einem einwöchigen Workshop im März in Rostock. Die zwölf Jugendlichen, die dabei hinter und vor der Kamera standen, übernahmen die Konzeption, Planung und Organisation der Ausstellung vollkommen selbst. Dem Betrachter von „Jugendfalten“ werden unterschiedliche Sichtweisen auf die Themen Jung und Alt und das Miteinander der Generationen eröffnet. Die Fotos erzählen Geschichten, verleiten zum Schmunzeln, werfen einen Blick auf das Ungewöhnliche im scheinbar Alltäglichen und regen zum Weiterdenken an.

„Jugendfalten“ ist ein Projekt des JMMV, dem Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., das zusätzlich von „Die Gesellschafter“ und der Friedrich-Ebert-Stiftung gefördert wird. In ehrenamtlicher Arbeit und fleißiger Eigenständigkeit wurde eine Fotoausstellung konzipiert, die in dieser Form einmalig in Mecklenburg-Vorpommern ist. Kommen Sie ab 15 Uhr in den Eisenpark, um bei leckeren Häppchen und stimmungsvollen Pianoklängen mit den jungen Fotografen ins Gespräch zu kommen. Weitere Infos und Tourtermine unter www.jugendfalten.jmmv.de.

Originelle Sichten auf Falten

Greifswald. „Gestern noch zu jung, morgen schon zu alt“ – so lautet das Motto der Fotoausstellung „Jugendfalten“, die ab heute im Eisenpark Greifswald zu sehen ist. Die Hanse- und Universitätsstadt ist dabei der erste Ausstellungsort dieser Fototour. Bis ins nächste Jahr hinein wird sie noch in weite-

ren Städten in Mecklenburg-Vorpommern Halt machen, darunter Rostock, Bad Doberan, Güstrow und Neustrelitz.

Entstanden sind alle Fotos auf einem einwöchigen Workshop im März in Rostock. Die zwölf Jugendlichen, die dabei hinter und vor der Kamera standen, übernahmen die

Konzeption, Planung und Organisation der Ausstellung vollkommen selbst. Dem Betrachter von „Jugendfalten“ werden unterschiedliche Sichtweisen auf die Themen Jung und Alt und das Miteinander der Generationen eröffnet. Die Fotos erzählen Geschichten, verleiten zum Schmunzeln, werfen einen Blick auf das Ungewöhnliche im scheinbar Alltäglichen und regen zum Weiterdenken an.

„Jugendfalten“ ist ein Projekt des JMMV, dem Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., das zusätzlich von „Die Gesellschafter“ und der Friedrich-Ebert-Stiftung gefördert wird. In ehrenamtlicher Arbeit und fleißiger Eigenständigkeit wurde eine Fotoausstellung konzipiert, die in dieser Form einmalig in Mecklenburg-Vorpommern ist. Wer heute ab 15 Uhr in den Eisenpark kommt, kann bei leckeren Häppchen und stimmungsvollen Pianoklängen mit den jungen Fotografen ins Gespräch zu kommen. Zu sehen ist die Ausstellung dort noch bis 18. Oktober. Weitere Infos und Tourtermine unter www.jugendfalten.jmmv.de.

T. H.



Um 15 Uhr wird heute die Ausstellung „Jugendfalten“ im Eisenpark eröffnet. Wer kommt, kann mit den jungen Fotografen bei Häppchen und Klaviermusik ins Gespräch kommen.

Foto: privat